

Markus Furrer, Pädagogische Hochschule, Luzern

Deutschsprachige geschichtsdidaktische Zeitschriften – ein aktueller Überblick

Die Geschichtsdidaktik in der deutschsprachigen Schweiz ist eng in den deutschsprachigen Raum eingebunden und entsprechend konsultieren Kolleginnen sowie Kollegen die betreffenden Zeitschriften, in die sie auch teilweise personell eingebunden sind. Es sind nachfolgend Zeitschriften von Relevanz, die hier kurz vorgestellt und charakterisiert werden:

Geschichte in Wissenschaft und Unterricht (GWU)

Bei GWU handelt sich um eine geschichtsdidaktisch wie auch fachwissenschaftlich ausgerichtete Fachzeitschrift, die bis 2008 als «*Zeitschrift des Verbandes der Geschichtslehrer Deutschlands*» galt. Begründet wurde sie 1950 vom Klett-Verlag und sie erscheint heute im Friedrich Verlag. Die Herausgeber der Zeitschrift kommen denn auch aus der Geschichtsdidaktik und der Geschichtswissenschaft. Zurzeit amtieren als Herausgeber der Frankfurter Neuzeithistoriker Christoph Cornelißen, der Göttinger Geschichtsdidaktiker Michael Sauer und der Berliner Frühneuzeithistoriker Peter Burschel. Die Zeitschrift erscheint monatlich und veröffentlicht Beiträge jeweils zu einem bestimmten Thema, wie etwa «*Fussballgeschichte*» (05/06 2019), «*Ding-Geschichte*» (09/10 2018) oder «*Geschichtsunterricht in anderen Ländern*» (03/04 2017). Die Zeitschrift hat den Anspruch, Geschichtslehrerinnen und -lehrer über aktuelle Entwicklungen des Fachs zu informieren und veröffentlicht dazu Literaturberichte aus den verschiedenen historischen Teildisziplinen und Themengebieten.

<https://www.friedrich-verlag.de/sekundarstufe/gesellschaft/geschichte/geschichte-in-wissenschaft-und-unterricht/>, konsultiert am 09.07.2019.





Zeitschrift für Geschichtsdidaktik (ZfGD)

Diese jährlich erscheinende, fachdidaktisch ausgerichtete Zeitschrift (Verlag Vandenhoeck u. Ruprecht) wird vom Vorstand der deutschen «*Konferenz für Geschichtsdidaktik*» (KGD) herausgegeben. Die Zeitschrift gibt es seit 2002 und aktuell zeichnen folgenden Geschichtsdidaktikerinnen und Geschichtsdidaktiker verantwortlich: Thomas Sandkühler, Michele Barricelli, Markus Bernhardt, Monika Fenn und Astrid Schwabe.

Die peer-reviewte Zeitschrift, die für ihre Nummern jeweils Call for Papers ausschreibt, betrachtet sich selbst als Forum für alle, die im Fach Geschichtsdidaktik lehren, lernen und forschen. Darüber hinaus versteht sie sich als Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis. Durch eine kontinuierliche Literaturschau erhält man einen fundierten Überblick über

Neuerscheinungen des Fachs. Mit Blick auf einige Jahresbände, die seit 2008 jeweils in der Verantwortung einer spezifischen Person herausgegeben werden, finden sich Themen zu «*Geschichtsdidaktische empirische Forschung / Empirical Research in History Didactics*» (06, 2007); «*Geschichtskultur / Public History*», hrsg. von Béatrice Ziegler (16, 2017); «*Fakten und Fiktionen / Facts and Fiction*», hrsg. von Andreas Körber (17, 2018).

<https://www.historicum.net/kgd/zeitschrift/>,
konsultiert am 09.07.2019.



Zeitschrift für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften (zdg)

Diese 2010 erstmals erschienene und peer-reviewte Zeitschrift (aus dem Wochenschau Verlag) versteht sich als gemeinsames wissenschaftliches

Forum für die Didaktiken im Bereich der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer. Die Zeitschrift wendet sich explizit an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler wie auch an Lehrerbildnerinnen und Lehrerbildner an Hochschulen sowie in den Einrichtungen der Zweiten Phase (Studienseminare) und in der Lehrerfort- und -weiterbildung, Bildungsplanerinnen und -planer. Sie befasst sich mit fachspezifischem und mit fächerübergreifendem Lehren und Lernen und will Brücken zwischen den Didaktiken der gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen Geografie, Geschichte, Politik und Wirtschaft, der Erziehungswissenschaft und der Lehrerbildung schlagen. Die zdg betrat mit diesem Ansatz in vieler Hinsicht Neuland. Herausgegeben wird sie von Peter Gautschi, Tilman Rhode-Jüchtern, Wolfgang Sander, und Birgit Weber. Pro Jahr erscheinen zwei Ausgaben, die sich in Themen, Forum, Werkstatt und Buchbesprechungen unterteilen und Bereiche angehen, wie «*Religion*» (2, 2018), «*Lehren*» (02, 2016); «*Forschung*» (02, 2015). Die Zeitschrift schreibt für jeden Schwerpunkt einen Call for Paper aus. <https://zdg.wochenschau-verlag.de/>, konsultiert am 09.07.2019.



Historische Sozialkunde: Geschichte, Fachdidaktik, politische Bildung

Diese vierteljährlich erscheinende und vom Verein für Geschichte und Sozialkunde (HSK) herausgegebene Zeitschrift erscheint seit 1971 und ist Österreichs grösste private Zeitschrift für Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern aller Schultypen wie auch Studierenden. Die Zeitschrift bietet fundiert aufbereitete Überblicksartikel und Einführungen in sozial-historische Zusammenhänge, die auch für den Unterricht nutzbar gemacht werden können. Sie kennt einen Chefredaktor (Eduard Fuchs) und Redaktionsleiter (Christoph Kühberger). Die einzelnen Nummern (mit wechselnden Themenheftredaktionen) bieten Überblicksartikel zu sozialen, kulturellen und ökonomischen Entwicklungen über längere Zeiträume bis in die Gegenwart an. Bebilderung, ausgewiesene Quellentexte und zusätzliche, aus dem Text ausgegliederte Informationen dienen vor allem der besseren Einsetzbarkeit in schulischen

Kontexten. Ferner finden sich auch Literaturtipps und weitere Hinweise, so Stellungnahmen und Kommentare. Themen zu Nummern sind beispielsweise «*Historisches Lernen mit Konzepten*» (01, 2016), «*Geschichtsdidaktik aus subjektorientierter Perspektive*» (02, 2012) oder «*Katastrophen. Lernen für die Zukunft?*» (03, 2011).
<https://www.hsozkult.de/journals/id/zeitschriften-251>, konsultiert am 09.07.2019.

Schulwesens sowie Geschichtsstudierende und an historisch Interessierte. Im Fokus steht der Geschichtsunterricht der Sekundarstufen I und II (ab 5. Schuljahr). Praxis Geschichte bietet zu lehrplanrelevanten Epochenthemen und Längsschnittthemen je einen einführenden Basisbeitrag und Unterrichtsbeiträge mit Kopiervorlagen und Lehrerhandreichungen. Jede Ausgabe enthält didaktisch aufbereitetes Quellen- und Lernmaterial. So wird Geschichtslehrpersonen ein breiter Materialfundus für weitere Inspiration und Methodenvielfalt, so die eigene Zielsetzung, angeboten. Fürs 2019 sind beispielsweise Nummern geplant zu: «*Militär und Gesellschaft*» (19. bis 20. Jahrhundert), «*Zeitungen*», «*Kreuzzüge - problemorientiertes Lernen*», «*Frauenbewegung - Lernen an Stationen*», «*die doppelte Staatsgründung (BRD / DDR)*», und «*Weimarer Republik - Krisenjahre der Gründung*».
<https://www.westermann.de/zeitschriften/sekundarstufe/praxis-geschichte/>, konsultiert am 09.07.2019.



Praxis Geschichte

Die sechs Mal im Jahr erscheinende und auf die Unterrichtspraxis ausgerichtete Zeitschrift (aus dem Westermann Verlag) will vorab fundierte und praxiserprobte Unterrichtskonzepte für das Fach Geschichte anbieten. Sie richtet sich an Lehrende des mittleren und höheren



Verschiedene Materialien werden des Weiteren als «*Steinbruch*» angeboten.
<https://www.friedrich-verlag.de/sekundarstufe/gesellschaft/geschichte/geschichte-lernen/>, konsultiert am 09.07.2019.

Geschichte lernen

Die zweimonatlich erscheinende Zeitschrift (aus dem Erhard Friedrich Verlag in Zusammenarbeit mit dem Klett Verlag) richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I und Sek. II. Sie proklamiert Geschichte als ein Denkfach, für das Unterrichtsmodelle angeboten werden. Die Hefthemen weisen Bezüge zu aktuellen geschichtskulturellen, fachwissenschaftlichen und geschichtsdidaktischen Diskussionen auf. Neben lehrplanrelevanten Inhalten wird in den Heften Wert auf Methoden des historischen Lernens gelegt. So gibt es spezifische Methodenhefte wie auch Hefte zu einzelnen Quellengattungen, bspw. zu Bildern, Fotografien oder etwa Plakaten. Basisartikel informieren umfassend über ein Thema (Stand der historischen Forschung, Lehrplanrelevanz, didaktische Zugänge). Die vorgestellten Unterrichtsmodelle sind direkt umsetzbar, ohne dass sie weiter zugeschnitten werden müssen, lassen aber auch Variationen zu.